



HEIDELBERGER AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

Die 1909 gegründete Heidelberger Akademie der Wissenschaften ist heute die Landesakademie der Wissenschaften von Baden-Württemberg. Als Gelehrten-gesellschaft und außeruniversitäre Forschungseinrichtung fördert sie den fächerübergreifenden Austausch u.a. durch Vorträge, Veranstaltungen oder interdisziplinäre Forschungsprojekte von etablierten sowie jungen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern.

Die Akademie trägt mit ihren Langzeitprojekten im Akademienprogramm, dem gemeinsamen Förderprogramm der deutschen Wissenschaftsakademien, zur Bewahrung und Erschließung des kulturellen Erbes bei und stellt Grundlagenwissen bereit, das von anderen in Forschung und Lehre sowie von der Öffentlichkeit genutzt werden kann.

Darüber hinaus bietet sie über die Junge Akademie | HAdW verschiedene Förderinitiativen für Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die sich in einem frühen Karrierestadium befinden:

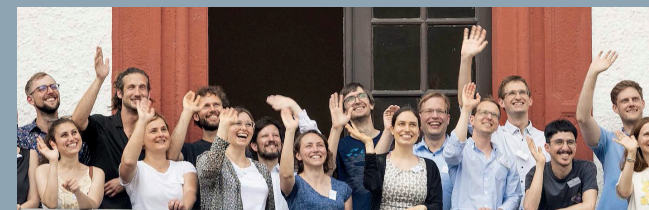
- **WIN-Kolleg** zur Förderung von interdisziplinären Projekten
- **WIN-Konferenzen** zur Förderung fachübergreifender Konferenzen für Postdoktorandinnen und -doktoranden
- **Akademie-Kolleg** für Alumni des WIN-Kollegs und Preisträgerinnen und Preisträger der Akademie
- **Preise** der Akademie

Die HAdW ist Mitglied in der Union der deutschen Akademien der Wissenschaften.

„WIN ist eine echte Erfolgsgeschichte ›made in Baden-Württemberg‹, ein Kind guter Kooperation. Es sind vor allem junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler mit innovativen Ideen, die uns als Wissenschaftsstandort voranbringen.“

THERESIA BAUER MDL

Ministerin a.D. für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg



Junge Akademie | HAdW

JUNGE AKADEMIE | HADW

Karlstraße 4 | 69117 Heidelberg
Telefon +49 6221 | 54 32 65
Telefax +49 6221 | 54 33 55
www.hadw-bw.de/junge-akademie



Die Junge Akademie | HAdW dankt ihren Förderinnen und Förderern:

Land Baden-Württemberg | Verein zur Förderung der Heidelberger Akademie der Wissenschaften e.V. | Freudenberg Gruppe | Witzmann GmbH | Viktor & Sigrid Dulger-Stiftung | Dr. Dr. h. c. Manfred Fuchs | Schmeil-Stiftung | Manfred Lautenschläger-Stiftung | Hector Stiftung II



VEREIN ZUR FÖRDERUNG
DER HEIDELBERGER AKADEMIE
DER WISSENSCHAFTEN



**HEIDELBERGER AKADEMIE
DER WISSENSCHAFTEN**
Akademie der Wissenschaften
des Landes Baden-Württemberg



Die Junge Akademie der Heidelberger Akademie der Wissenschaften ist neben der Gelehrtengemeinschaft herausragender baden-württembergischer Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler und der Langzeitforschung im Akademienprogramm der dritte Grundpfeiler des Akademielebens.

Von Konferenzen bis hin zu WIN- und Akademie-Kolleg bietet sie verschiedene Förderoptionen für Forschende in einem frühen Karrierestadium.

Die Junge Akademie | HAdW überwindet dabei traditionelle Fächer- und Institutionengrenzen und ermöglicht somit selbstständiges, wissenschaftsgetriebenes Netzwerken auf Landes- und Bundesebene.

Als Landesinstitution unterstützt sie Postdocs aller Forschungseinrichtungen in Baden-Württemberg auf dem Weg in die Spitzenforschung und stärkt so den Wissenschaftsstandort insgesamt.

„Wir erleben die interdisziplinäre Arbeit im WIN-Kolleg als disziplinäre Selbstvergewisserung und zugleich als erkenntnisfördernde Horizonterweiterung und Evaluierung des eigenen Fachs im Kontakt mit den anderen.“

DR. KATHARINA JACOB
WIN-Kollegiatin im 7. Teilprogramm

WIN-KOLLEG

Die bundesweit einmalige Initiative des WIN-Kollegs bietet seit über 20 Jahren herausragenden Postdocs in Baden-Württemberg eine Möglichkeit, ein eigenständiges wissenschaftliches Profil auszubilden.

Freiraum für Forschung und Austausch mit Akademiemitgliedern bilden den Grundstein für die Arbeit an anspruchsvollen Projekten mit fächerübergreifenden Forschungsthemen, die von interdisziplinären Teams in Eigenverantwortung geleitet werden. Die Förderdauer beträgt bis zu fünf Jahre. Bisher konnten 40 Projekte in neun Teilprogrammen gefördert werden. Zurzeit lauten die Rahmenthemen „Stabil – Instabil“ und „Komplexitätsreduktion.“

WIN-KONFERENZEN

Mit dieser Förderlinie können junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler eigenverantwortlich Workshops und Konferenzen mit Unterstützung der Akademie zu organisieren. Die Konferenzen sollen interdisziplinär sein und bieten den Geförderten die Möglichkeit, den Themenzuschnitt völlig frei selbst zu bestimmen. Dementsprechend bilden die Konferenzen thematisch ein breites Spektrum aktueller Forschungsthemen ab.

AKADEMIE-KOLLEG

Mit dem Akademie-Kolleg fördert die Heidelberger Akademie den wissenschaftlichen Dialog in drei Dimensionen: zwischen den Fächern, zwischen den Institutionen und zwischen den Generationen.



Auf den regelmäßigen Treffen versammeln sich die ehemaligen Mitglieder des WIN-Kollegs sowie Preisträgerinnen und Preisträger der Akademie. Neben aktuellen Forschungsthemen setzt sich das Akademie-Kolleg auch mit Fragen des Wissenschaftssystems auseinander und strebt dabei auch eine bundesweite Vernetzung mit anderen Jungen Akademien an.

PREISE DER AKADEMIE

Die Unterstützung zahlreicher Stifterinnen und Stifter sowie des Fördervereins versetzt die Akademie in die Lage, jedes Jahr verschiedene Wissenschaftspreise zu vergeben. So können exzellente Arbeiten von jungen Forschenden aus allen Disziplinen ausgezeichnet werden:

Akademiepreis, Karl-Freudenberg-Preis, Walter-Witzenmann-Preis, Ökologiepreis der Viktor & Sigrid Dulger-Stiftung, Manfred-Fuchs-Preis, Otto-Schmeil-Preis, Manfred-Lautenschläger-Preis, Hector Stiftung-Preis

„Das Akademie-Kolleg ist gelebte Interdisziplinarität – ein Ort des freien Austauschs über Wissenschaft, den ich nicht missen möchte.“

DR. KAROLINE REINHARDT
Akademie-Kollegiatin